Modulprüfungsordnung für den Teilstudiengang Englisch für das Lehramt an Hauptschulen und Realschulen an der Universität Kassel vom 30. Januar 2023

Inhalt

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Besondere Zulassungsvoraussetzungen
- § 3 Fachspezifische Ziele des Teilstudiengangs
- § 4 Module
- § 5 Erweiterungs- und Zusatzprüfung
- § 6 Besondere Regelungen zum Modulprüfungsausschuss
- § 7 Übergangsbestimmungen und In-Kraft-Treten

Anlagen

- 1. Studien- und Prüfungsplan Lehramt
- 2. Konkordanztabelle

§ 1 Geltungsbereich

Diese Modulprüfungsordnung für den Teilstudiengang **Englisch** für das Lehramt an **Hauptschulen und Realschulen** an der Universität Kassel ergänzt die Allgemeinen Bestimmungen für fachbezogene Modulprüfungsordnungen der Lehramtsteilstudiengänge für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Hauptschulen und Realschulen sowie das Lehramt an Gymnasien (AB Lehramt) an der Universität Kassel in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Besondere Zulassungsvoraussetzungen

- (1) Voraussetzung für die Zulassung zum Teilstudiengang **Englisch** für das Lehramt an **Hauptschulen** und **Realschulen** ist der Nachweis der erforderlichen Sprachkompetenz. Näheres regelt die Satzung in der jeweils geltenden Fassung gem. § 60 Abs. 4 HessHG über die Zugangsvoraussetzungen für die Studiengänge im Fach **Englisch** bzw. Anglistik und Amerikanistik des Fachbereichs Geistes- und Kulturwissenschaften der Universität Kassel.
- (2) Die Zulassungsvoraussetzungen gemäß Abs. 1 müssen vor der Einschreibung im Teilstudiengang **Englisch** für das Lehramt an **Hauptschulen und Realschulen** nachgewiesen werden.

§ 3 Fachspezifische Ziele des Teilstudiengangs

In Ergänzung der allgemeinen Ziele des Studiums nach § 2 der AB Lehramt sollen Studierende des Teilstudiengangs **Englisch** für das Lehramt an **Haupt- und Realschulen** folgende Kompetenzen erwerben:

Sprachpraxis:

Das Studium im Bereich der Sprachpraxis dient der Erlangung kommunikativer, sozialer, akademischer und strategischer Fertigkeiten und Kompetenzen in der englischen Sprache sowie dem Erwerb von Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, ihre sprachlichen Kompetenzen lebenslang weiterzuentwickeln und flexibel auf neue Herausforderungen zu reagieren.

Die Absolvent:innen des Studiengangs verfügen über jenen Grad an sprachlicher Kompetenz, der es erlaubt, die Zielsprache in komplexer Weise lernstandsadäquat und gegenstandsangemessen im Unterricht einzusetzen. Sie entwickeln Bewusstheit für individuelle und gesellschaftliche Mehrsprachigkeit sowie die Veränderung von Sprachen und die Bedeutung dieser Phänomene für das eigene sprachliche Handeln und für die Ziele des Fremdsprachenunterrichts.

Für den Unterricht besonders relevante inhaltliche Schwerpunkte, die über die souveräne rezeptive und produktive Beherrschung des Englischen in Wort und Schrift hinausgehen, liegen etwa in der Ausbildung von "study skills" und "presentation skills", dem Umgang mit neuen Technologien, der grammatikalischen Beschreibung des Englischen, der interkulturellen Kompetenz, sowie der Fehleranalyse.

Landes- und Kulturwissenschaften:

Die Absolvent:innen erwerben Kenntnisse der geschichtlichen Grunddaten und zentralen historischen Entwicklungen in Großbritannien und Nordamerika.

Das Studium bietet eine Einsicht in die Geschichtsschreibung als Sinngebungs- und Interpretationsverfahren mit hoher Relevanz für die kulturelle Identitätsbildung. Zudem gewährt es Einblicke in Aspekte des politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Wandels in Großbritannien und Nordamerika.

Sprachwissenschaft:

Erlernt werden grundlegende Kenntnisse der englischen Sprachwissenschaft und ihrer Disziplinen als Basis eigenständigen wissenschaftlichen Arbeitens. Das Ziel ist ein sicherer Umgang mit sprachwissenschaftlicher Terminologie und sprachwissenschaftlichen Arbeitstechniken. Zudem erwerben die Absolvent:innen Grundkenntnisse im Bereich der englischen Sprachgeschichte sowie der englischen Sprachkultur.

Literaturwissenschaft:

Die Absolvent:innen erlernen Kenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens und literaturwissenschaftlicher Deutungsverfahren und erhalten Einsicht in die Relevanz der Literatur für das kulturelle Gedächt-

nis Großbritanniens und Nordamerikas. Der sichere Umgang mit literaturwissenschaftlichem Vokabular und basale Kenntnisse der neueren englischen und amerikanischen Literaturgeschichte und ihrer Hauptgattungen gehören zu den Kernzielen der literaturwissenschaftlichen Ausbildung.

Zentrale Kompetenzen in der Fachdidaktik sind:

- 1. Die Bildungsziele des Faches Englisch begründen sowie ihre Legitimation und Entwicklung im gesellschaftlichen und historischen Kontext darstellen und reflektieren,
- 2. fachdidaktische Theorien und Grundlagen der Fremdsprachenlehr- und lernforschung sowie Interkulturellen Kommunikation kennen und darstellen sowie eigene Miniforschungsstudien durchführen können.
- 3. fachdidaktische Ansätze sowie Fremdsprachenlehr-/lerntheorien zur Konzeption von fachlichen Unterrichtsprozessen kennen, in exemplarische Unterrichtsentwürfe umsetzen und mit Methoden der empirischen Unterrichtsforschung auswerten und weiterentwickeln,
- 4. schulische und außerschulische fachbezogene Praxisfelder erfassen und kritisch analysieren,
- 5. die Kompetenzentwicklung von Schüler:innen theoretisch analysieren und empirisch beschreiben,
- 6. Grundlagen der fach- und anforderungsgerechten Leistungsbeurteilung und der Lernförderung darstellen und reflektieren.
- 7. fachspezifische Lernschwierigkeiten analysieren und exemplarisch erläutern sowie Förderungsmöglichkeiten einschätzen,
- 8. Konzepte der Medienpädagogik kennen sowie den Einsatz der Informations- und Kommunikationstechnologien, von Schulbüchern, digitalen Lehrwerken sowie Lehr- und Lernprogrammen und anderen Medien in fachlichen Lehr- und Lernprozessen analysieren und begründen und
- 9. Persönlichkeits- und Rollentheorien kennen und für das spezifische Unterrichtshandeln als Englischlehrerin oder Englischlehrer weiterentwickeln.

Gemeinsam mit den Studierenden werden im Forschungs-, Lehr- und Lernbereich insbesondere Aspekte wie die Qualität der fremdsprachlichen Leistung in einem Faktorenkomplex eines kognitiv anspruchsvollen Unterrichts untersucht.

Die Fachdidaktik widmet sich als angewandte Wissenschaft der Stärkung eines forschungsbasierten Theorie-Praxis-Bezugs als Grundlage für eine wissenschaftspropädeutische Lehreraus- und -weiterbildung. Studierende setzen sich kritisch und reflektiert mit inhaltlichen, methodischen und bildungspolitischen Aspekten fachdidaktischer Fragestellungen auseinanderzusetzen und implementieren ihre erworbenen Kompetenzen in Planungs-, Umsetzungs- sowie Evaluationsprozesse des eigenen Englischunterrichts.

Im Fokus stehen die Digitalisierung von Fremdsprachenlernräumen, die digitale Unterstützung von Planung, Durchführung und Evaluation von Fremdsprachenunterricht sowie die digital basierte Erforschung dieser Prozesse. Die Operationalisierung der Digitalisierung erfolgt anhand konkreter Themen wie, z.B., Mehrsprachigkeit und Language Awareness in Sprachlandschaften, Kompetenzentwicklung, Heterogenität und Binnendifferenzierung, "Content and Language Integrated Learning (CLIL)" und "Praxismodule".

Die Internationalisierung zieht sich wie ein roter Faden durch die gesamte Lehre und Forschung und ist eine conditio sine qua non für das Fachgebiet. Das Lehrangebot findet konsequent in der englischen Sprache unter Rückgriff auf diverse Herkunfts- und weitere Fremdsprachen statt, um ein Bewusstsein für den hohen Wert der " linguistic funds of knowledge "in heterogenen Lerngemeinschaften zu schaffen. Auslandsaufenthalte werden dringend empfohlen.

Ein wichtiger Aspekt liegt auf der Qualifizierung der Studierenden als Lernende, Lehrende und Forschende. Dafür müssen sie sowohl in ihrer lehr-/lernstrategischen, diagnostischen als auch evaluativen Kompetenz ausgebildet werden, wie dies zum Beispiel durch Kennenlernen, Begutachten und Entwickeln von Erhebungsmaterialien, Beobachtungskriterien, Textanalyse, Unterrichtsanalyse, Analyse und Rekonstruktion von Denkprozessen möglich wird.

Querschnittsanliegen

Neben den genannten Inhalten und Kompetenzen aus den Bildungswissenschaften, den Fachwissenschaften und den Fachdidaktiken sollen Querschnittsthemen verbindlich in das Studium integriert

werden. Dazu gehören insbesondere die Integration von Schüler:innen nicht deutscher Herkunftssprache – hier insbesondere Deutsch als Zweitsprache – Bildungssprache Deutsch, Inklusion, Medienbildung und Digitalisierung, sozialpädagogische Förderung, berufliche Orientierung sowie Ganztagsangebote und Ganztagsschulen. Zudem findet das Themenfeld der Entwicklung von Schule und Unterrichtsqualität in Bezug auf die gesellschaftliche Vielfalt, Demokratiebildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung besondere Beachtung.

§ 4 Module

(1) Wird der Teilstudiengang **Englisch** für das Lehramt an **Hauptschulen und Realschulen** gemäß § 4 AB Lehramt belegt, müssen folgende Module bis zur Meldung zur Ersten Staatsprüfung abgeschlossen sein:

(Wahl-)Pflicht	Modulnum- mer	Modulbezeichnung	Credits
Pflicht	Modul 1	Basismodul Sprachpraxis	6 Credits
Pflicht	Modul 2	Basismodul Fachdidaktik	7 Credits
Pflicht	Modul 3	Basismodul Fachwissenschaften	12 Credits
Pflicht	Modul 4L2	Aufbaumodul Sprachpraxis L2	9 Credits
	Modul 6	Aufbaumodul Landes- und Kulturwissenschaften	5 Credits
Wahlpflicht		oder	
(eins von	Modul 7	Aufbaumodul Sprachwissenschaft	5 Credits
drei)		oder	
	Modul 8	Aufbaumodul Literaturwissenschaft	5 Credits
Pflicht	Modul 9	Praxismodul	10 Credits
Pflicht	Modul 11	Qualifikationsmodul Fachdidaktik	11 Credits

(2) In Konkretisierung des § 11 AB Lehramt kommen als Prüfungsleistungen in Frage:

- Klausur / e-Klausur (max. 120 Minuten),
- mündliche Prüfung, Präsentation (max. 30 Minuten),
- schriftliche Hausarbeit, Paper, Portfolio, Projektarbeit (10-15 Seiten im Aufbaumodul, 20-25 Seiten im Qualifikationsmodul),
- Referat (max. 30 Minuten),
- Praktikumsbericht (nach Praktikumsordnung),
- fachpraktische Prüfungen (25 30 Minuten).

Die Art der Prüfungsleistung eines Moduls oder Teilmoduls legt die:der Dozent:in zu Beginn der Lehrveranstaltung, auf die sich die Modulprüfung bezieht, im Rahmen der Vorgaben des Studien- und Prüfungsplans Lehramt fest.

Zusätzlich zu den in Abs. 2 genannten Prüfungsformen kommen als Studienleistungen in Betracht:

- aktive Teilnahme,
- · aktive Vorbereitung auf und Mitarbeit in Seminarsitzungen,
- Evaluation des eigenen Lernfortschritts,
- · Lektüre,

- schriftlichen Ausarbeitungen, Essays oder Übersetzungen (max. 5-6 Seiten),
- Referaten (max. 20 Minuten), ggf. mit Handout,
- Tests, auch im Antwort-Wahl-Verfahren oder als e-Test, Probeklausuren (max. 90 Minuten),
- Diskussionsleitungen,
- Erstellung von Sitzungsprotokollen,
- Mitgestaltung von Seminarsitzungen,
- · Recherchen,
- · Aufgabenentwicklungen,
- · Miniforschungsstudien,
- Materialsammlungen,
- Durchführung von Evaluationen,
- multilinguale Analysen, Vergleiche und Entwicklungen,
- Planung, Durchführung und Reflexion einer Unterrichtssequenz und/oder -einheit,
- Beobachtungsaufgaben und Hospitationsprotokolle,
- Absolvierung des schulpraktischen Teils,
- mindestens 2 eigene Unterrichtsversuche, davon einer begleitet,
- schriftliche Unterrichtsvorbereitung,
- · Lerntagebuch,
- Abschlussgespräch (nach HLbGDV § 19, Abs. 6) gemäß Praktikumsordnung
- oder andere gleichwertige Studienleistungen.

Werden Modulteilprüfungen gefordert, dann setzt sich die Modulnote aus dem arithmetischen Mittel der Modulteilnoten zusammen (vgl. § 14 Abs. 4 AB Lehramt). Nicht mit mindestens "ausreichend" (5 Punkten) bewertete Teilprüfungsleistungen müssen wiederholt werden (vgl. § 17 Abs. 3 AB Lehramt).

Die Notenpunkte folgender vier Module gehen gemäß § 21 Abs. 5 AB Lehramt in die Gesamtnote der Ersten Staatsprüfung ein:

- Modul 3
- Modul 4L2.
- Modul 11,
- die Höchstpunktzahl aus den Modulen 6, 7 und 8.

§ 5 Erweiterungs- und Zusatzprüfung

- (1) Wird der Teilstudiengang **Englisch** für das Lehramt an Hauptschulen und Realschulen mit dem Ziel der Erweiterungsprüfung nach § 33 HLbG belegt, kann auf Antragstellung nach § 4 Abs. 6 AB Lehramt das Praxissemestermodul (Modul 9) durch ein fachdidaktisches Äquivalenzmodul (Modul 9a) mit äquivalentem Creditumfang ersetzt werden.
- (2) Wird der Teilstudiengang Englisch für das Lehramt an Hauptschulen und Realschulen im Rahmen der Studien, die auf eine Zusatzprüfung mit dem Ziel zum Erwerb der Befähigung für das Lehramt an Grundschulen nach § 56 HLbG vorbereiten, belegt, kann auf Antragstellung nach § 4 Abs. 7 AB Lehramt das Praxissemestermodul (Modul 9) durch ein fachdidaktisches Äquivalenzmodul (Modul 9a) mit äquivalentem Creditumfang ersetzt werden.

§ 6 Besondere Regelungen zum Modulprüfungsausschuss

Der Fachbereichsrat wählt einen gemeinsamen Modulprüfungsausschuss für die Lehramtsteilstudiengänge Englisch, einschließlich das Lehramt an Grundschulen (L1) Kurz- und Langfach, das Lehramt an Hauptschulen und Realschulen (L2) sowie das Lehramt an Gymnasien (L3).

§ 7 Übergangsbestimmungen und In-Kraft-Treten

- (1) Diese Prüfungsordnung gilt für Studierende, die das Studium im Teilstudiengang **Englisch** im Lehramt an **Hauptschulen und Realschulen** der Universität Kassel nach In-Kraft-Treten dieser Ordnung beginnen.
- (2) Studierende, die das Studium bereits vor In-Kraft-Treten dieser Ordnung begonnen haben, können auf Antrag nach dieser Prüfungsordnung geprüft werden. Ein Wechsel in diese Prüfungsordnung ist gemäß § 23 AB Lehramt nur möglich, wenn dieser in allen Teilstudiengängen des Lehramts an **Hauptschulen** und **Realschulen** beantragt wird.
- (3) Wird ein Antrag nach Abs. 2 gestellt, erfolgt der Wechsel von der Modulprüfungsordnung Lehramt an Hauptschulen und Realschulen von 27.11.2014 in diese Prüfungsordnung anhand der in Anlage 2 hinterlegten Konkordanztabelle.
- (4) Diese Prüfungsordnung tritt zum Wintersemester 2023/24 in Kraft.

Kassel, den

Die Vorsitzende des Zentrums für Lehrer:innenbildung

Prof. Dr. Dorit Bosse

1. Studien- und Prüfungsplan Lehramt

Modulname	Modul 1: Basismodul Sprachpraxis	
Art des Moduls	Pflichtmodul	
Lernergebnisse, Kompe- tenzen, Qualifikationsziele	Nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls kann der:die Studierende unter anderem:	
	 verschiedene Textsorten, auch komplexere Sachtexte, verstehen, in denen eine bestimmte Haltung oder ein bestimmter Standpunkt eingenommen oder vertreten wird, Stilunterschiede in Texten wahrnehmen, klare, detaillierte und gut strukturierte Texte schreiben, die eine recht gute Beherrschung der Grammatik aufweisen, in Aufsätzen Argumente und Gegenargumente überwiegend stilistisch angemessen darlegen. 	
	(Entspricht B2+/C1, Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen)	
Lehrinhalte	 Analysen und Übungen zur Lese-, Schreib- und Sprechfähig- keit, 	
	 Übungen zur Fehleranalyse, Analyse und Übungen zum englischen Lexikon: Strukturen und Erwerbsstrategien, Textproduktion (mündlich und schriftlich). 	
Lehrveranstaltungsarten	Zwei sprachpraktische Übungen "English 1" mit je 2 SWS	
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul		
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Stunden Selbststudium: 120 Stunden	
Studienleistungen	Aktive Teilnahme und pro Lehrveranstaltung maximal zwei Probeklausuren	
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleistung	Studienleistungen in mindestens einer Lehrveranstaltung des Moduls	
Prüfungsleistung	Eine Klausur (120 Minuten)	
Verwendbarkeit des Mo-	Englisch für das Lehramt an Grundschulen (Langfach)	
duls	Englisch für das Lehramt an Haupt- und Realschulen	
	Englisch für das Lehramt an Gymnasien	
Dauer des Angebots des Moduls	Zwei Semester	
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Jedes Semester	
Anzahl Credits für das Modul	6	

Modulname	Modul 2: Basismodul Fachdidaktik	
Art des Moduls	Pflichtmodul	
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	 Orientierungskurs: Erwerb von Kenntnissen in Bezug auf die wissenschaftlichen Standards der Fremdsprachenlehr- und -lernforschung und die interkulturelle Kommunikation einschließlich des wissenschaftlichen Arbeitens, Aufbau eines Grundlagenwissens in der englischen Fachdidaktik, Theorie- und praxisorientierte Reflexion wichtiger Handlungsfelder des Lehrens und Lernens der englischen Sprache, Relevanz des Lehrens und Lernens der Sprache Englisch in ihrer globalen Bedeutung und ihrer Funktion als <i>lingua franca</i> kennenlernen, Erwerb von Medien- und Methodenkompetenz für die Digitalisierung des Englischunterrichts der Primarstufe. 	
	 Seminar: Ausbau und Vertiefung der fachdidaktischen Kenntnisse und Fähigkeiten (Inhalte, Methoden, Theorien, Fragestellungen und Lernstrategien) durch die Erarbeitung ausgewählter Themenbereiche der Fremdsprachenlehr- und –lernforschung, Vertiefung der fachdidaktischen Kenntnisse und Fähigkeiten im Hinblick auf die Lehr- und Lerngestaltung eines kompetenzorientierten Englischunterrichts, Fähigkeit zur selbstständigen Recherche sowie zur mündlichen Präsentation und zur schriftlichen Darstellung wissenschaftlicher Ergebnisse und Diskussionen, auch in digitalisierten Lernräumen, Beherrschung wissenschaftlicher Lernstrategien, 	
	 Erwerb von Methoden zum Perspektivwechsel, transversale Anbindungen an die Querschnittsthemen nach thematischer Passung der Seminarinhalte. 	
Lehrinhalte	Grundlagenwissen und Entwicklung von Kompetenzen der Fremdsprachenlehr- und -lernforschung und interkulturellen Kommunikation; Inklusion, Digitalisierung und Medienbildung, Demokratiebildung	
Lehrveranstaltungsarten	Orientierungskurs: 2 SWS Seminar: 2 SWS Für die Teilnahme am Seminar wird der erfolgreiche Abschluss des Orientierungskurses vorausgesetzt.	
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul		

Studentischer Arbeitsaufwand	Orientierungskurs:
/	Präsenzzeit: 30 Stunden
	Selbststudium: 30 Stunden
	Seminar:
	Präsenzzeit: 30 Stunden
	Selbststudium: 120 Stunden
Studienleistungen	Orientierungskurs:
	Nach Maßgabe der:des Dozentin:en im Rahmen des § 4 Abs. 2 der MPO, zum Beispiel:
	Evaluation des eigenen Lernfortschritts, aktive Vorbereitung auf und Mitarbeit von Seminarsitzungen, regelmäßige Abgabe von (interaktiven) Seminaraufgaben, Klausur
	Seminar:
	Nach Maßgabe der:des Dozentin:en im Rahmen des § 4 Abs. 2 der MPO, zum Beispiel:
	Evaluation des eigenen Lernfortschritts, aktive Vorbereitung auf und Mitarbeit in Seminarsitzungen, regelmäßige Abgabe von (interaktiven) Seminaraufgaben, Klausur, Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz) sowie Entwicklung und/oder Evaluation von Unterrichtsmaterialien (auch digital)
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleistung	Erbrachte Studienleistungen im Orientierungskurs und Seminar
Prüfungsleistung	Eine Prüfungsleistung gemäß § 4 dieser MPO im Proseminar
Verwendbarkeit des Mo-	Englisch für das Lehramt an Grundschulen
duls	Englisch für das Lehramt an Hauptschulen und Realschulen
	Englisch für das Lehramt an Gymnasien
Dauer des Angebots des Moduls	Zwei Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	In der Regel jedes Semester
Anzahl Credits für das Modul	7

Modulname	Modul 3: Basismodul Fachwissenschaften
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompe-	Landeswissenschaften:
tenzen, Qualifikationsziele	Erwerb von landeswissenschaftlichem Grundlagenwissen zu USA und Großbritannien: grundlegende Fragestellungen und Methoden des Fachs, historische und gesellschaftliche Konturen, politisches System, Einführung in die Fachliteratur, Recherche, wissenschaftliches Lesen, Konzeption wissenschaftlicher Fragestellungen.
	Sprachwissenschaft:
	Kenntnis der Hauptgebiete, Terminologie und Methoden der Linguistik, Grundwissen in den Bereichen Sprachgeschichte, Phonetik und Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Semiotik sowie zur theoretischen Linguistik. Fähigkeit, dieses Wissen in gesellschaftlichen und pädagogischen Kontexten auf die englische Sprache anzuwenden.
	Literaturwissenschaft:
	Erwerb von literaturwissenschaftlichem Grundlagenwissen: Einführung in zentrale philologische Arbeitsweisen, Einübung von Textanalyse und Interpretation, Überblick über Literaturepochen und –gattungen.
Lehrinhalte	Einbettung der Querschnittsthemen nach thematischer Passung der Seminarinhalte
	Landeswissenschaften:
	Landeswissenschaftliche Grundlagen zu USA und Großbritannien: grundlegende Fragestellungen und Methoden des Fachs, historische und gesellschaftliche Konturen, politisches System, Einführung in die Fachliteratur
	Sprachwissenschaft:
	Hauptgebiete, Methoden und Terminologie der Linguistik des Englischen, Grundwissen in den Bereichen Sprachgeschichte, Phonetik und Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Semiotik sowie zur theoretischen Linguistik
	Literaturwissenschaft:
	Literaturwissenschaftliche Grundlagen; Philologische Textanalyse und Interpretation; Epochen, Gattungen und Theorien mit selektiver Vertie- fung
Lehrveranstaltungsarten	Ein Orientierungskurs Landes- und Kulturwissenschaften (2 SWS)
	Ein Orientierungskurs Sprachwissenschaft (2 SWS)
	Ein Orientierungskurs Literaturwissenschaft (2 SWS)
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	
Studentischer	Präsenzzeit: 90 Stunden
Arbeitsaufwand	Selbststudium: 270 Stunden
Studienleistungen	Lektüre und andere Hausaufgaben
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleistung	Studienleistungen

Prüfungsleistung	Drei 90-minütige Klausuren, eine in jedem OK.
Verwendbarkeit des Moduls	Englisch für das Lehramt an Hauptschulen und Realschulen Englisch für das Lehramt an Gymnasien
Dauer des Angebots des Moduls	In der Regel zwei Semester ¹
Häufigkeit des Angebots des Moduls	In der Regel jedes Semester
Anzahl Credits für das Modul	12

.

 $^{^{\}rm 1}$ Das Modul kann auch problemlos über drei Semester gestreckt werden.

Modulname	Modul 4L2: Aufbaumodul Sprachpraxis für Lehramt an Haupt- und Realschulen
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	 Nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls kann der:die Studierende unter anderem: sich spontan, fließend und mit einem hohen Maß an grammatischer Korrektheit zu einem breiten Themenspektrum ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten zu suchen zu müssen, sich längeren Redebeiträgen klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern, beim Sprechen eigene grammatische Fehler selbst korrigieren, verschiedene Textsorten, auch komplexe Sachtexte, verstehen und Stilunterschiede wahrnehmen, sich schriftlich klar, gut strukturiert, stilistisch angemessen und überwiegend grammatisch korrekt ausdrücken. (Entspricht C1, Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen)
Lehrinhalte	 Analysen und Übungen zur Hör-, Lese-, Schreib- und Sprechfähigkeit (inkl. Präsentationstechniken), Textproduktion (mündlich und schriftlich)
Lehrveranstaltungsarten	Drei sprachpraktische Übungen "English 2" mit je 2 SWS
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	Abgeschlossenes Basismodul Sprachpraxis
Studentischer	Präsenzzeit: 90 Stunden
Arbeitsaufwand	Selbststudium: 180 Stunden
Studienleistungen	Aktive Teilnahme und pro Lehrveranstaltung Abgabe von bis zu drei Aufgaben (schriftlich oder mündlich) und maximal ein Referat
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleistung	Aktive Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen; Studienleistungen in mindestens einer Lehrveranstaltung
Prüfungsleistung	Zwei Modulteilprüfungen: • Eine schriftliche Prüfung nach § 4 Abs. 2, • Eine mündliche Prüfung (30 Minuten)
Verwendbarkeit des Moduls	Englisch für das Lehramt an Hauptschulen und Realschulen
Dauer des Angebots des Moduls	In der Regel zwei Semester ²
Häufigkeit des Angebots des Moduls	Jedes Semester

Anzahl Credits für das Modul	9
---------------------------------	---

_

² Das Modul ist so ausgelegt, dass man es in zwei Semestern problemlos absolvieren kann. Es kann aber durchaus sinnvoll sein, das Modul über drei Semester zu strecken, oder die mündliche Prüfung erst nach einem Auslandssemester zu machen.

Modulname	Modul 6: Aufbaumodul Landes- und Kulturwissenschaften
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Studierende erwerben die Fähigkeit zur Anwendung grundlegender Kenntnisse der Landes- und Kulturwissenschaften. Sie erlernen grundlegende historische und gegenwärtige Zusammenhänge sowie die Anwendung verschiedener kultureller Grundbegriffe (z.B. gender, race, class, Kultur, Stereotypen, Identität, Selbst- und Fremdwahrnehmung, cultural awareness). Sie üben die Grundtechniken wissenschaftlichen Arbeitens wie die Analyse exemplarischer englischsprachiger (und multilingualer) Texte und Medien aus ausgewählten Epochen in ihren kulturhistorischen Kontexten ein.
Lehrinhalte	Vertiefung des im Orientierungskurs erworbenen landeswissenschaftlichen Grundlagenwissens; selbständigere Anwendung der im Basismodul erworbenen Kompetenzen in Anwendung auf spezifische landeswissenschaftliche Themen im Seminar; Einbettung der Querschnittsthemen nach thematischer Passung der Seminarinhalte
Lehrveranstaltungsarten	Ein Seminar mit 2 SWS
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	Erfolgreicher Abschluss des Orientierungskurses Landeswissenschaften
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 Stunden Selbststudium: 120 Stunden
Studienleistungen	Maximal zwei Studienleistungen nach § 4
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleistung	Studienleistungen
Prüfungsleistung	Eine Hausarbeit nach § 4
Verwendbarkeit des Moduls	Englisch für das Lehramt an Haupt- und Realschulen
Dauer des Angebots des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	In der Regel jedes Semester
Anzahl Credits für das Modul	5

Modulname	Modul 7: Aufbaumodul Sprachwissenschaft
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Das Modul vertieft die bislang erworbenen Kenntnisse und konzentriert den Blick auf einzelne Phänomene und Themen in den Kerngebieten der Grammatik- und Sprachtheorie und ihren Anwendungsbereichen. Vermittelt werden Fähigkeiten in linguistischer Analyse und Argumentation und Einblicke in verschiedene empirische Methoden sowie Bewusstsein für die Unterschiedlichkeit theoretischer Ansätze.
Lehrinhalte	Vertiefung in einem Gebiet der theoretischen und angewandten Sprachwissenschaft; Einbettung der Querschnittsthemen nach themati- scher Passung der Seminarinhalte
Lehrveranstaltungsarten	Ein Seminar Sprachwissenschaft mit 2 SWS
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	Erfolgreicher Abschluss des Orientierungskurses Sprachwissenschaft
Studentischer	Präsenzzeit: 30 Stunden
Arbeitsaufwand	Selbststudium: 120 Stunden
Studienleistungen	Maximal zwei Studienleistungen nach § 4
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleistung	Studienleistungen
Prüfungsleistung	Eine Hausarbeit nach § 4
Verwendbarkeit des Moduls	Englisch für das Lehramt an Hauptschulen und Realschulen
Dauer des Angebots des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	In der Regel jedes Semester
Anzahl Credits für das Modul	5

Modulname	Modul 8: Aufbaumodul Literaturwissenschaft
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	Studierende erwerben die Fähigkeit zum klaren Denken, genauen Lesen und guten Schreiben auf elementar wissenschaftlichem Niveau. In thematischer Fokussierung üben sie die Anwendung elementarer Kenntnisse der literaturwissenschaftlichen Analytik anhand von geeigneten Texten der anglophonen Literaturtradition, ansatzweise auch im jeweiligen methodisch-theoretischen bzw. kulturhistorisch- epochenspezifischen Kontext.
Lehrinhalte	Vertiefung von literaturwissenschaftlichen Grund- und Überblickskennt- nissen im kulturhistorischen Kontext, Schulung textanalytischer und in- terpretatorischer Fähigkeiten; Einbettung der Querschnittsthemen nach thematischer Passung der Seminarinhalte
Lehrveranstaltungsarten	Ein Seminar mit 2 SWS
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	Erfolgreicher Abschluss des Orientierungskurses Literaturwissenschaften
Studentischer	Präsenzzeit: 30 Stunden
Arbeitsaufwand	Selbststudium: 120 Stunden
Studienleistungen	Maximal zwei Studienleistungen nach § 4
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleistung	Studienleistungen
Prüfungsleistung	Eine Hausarbeit nach § 4
Verwendbarkeit des Moduls	Englisch für das Lehramt an Hauptschulen und Realschulen
Dauer des Angebots des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Angebots des Moduls	In der Regel jedes Semester
Anzahl Credits für das Modul	5

Modulname	Modul 9: Praxissemester im Fach Englisch
Art des Moduls	Pflichtmodul
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	 Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, ihr pädagogisches Handeln anhand der im Laufe des Studiums im Fach Englisch erworbenen Kenntnisse theoriegeleitet zu reflektieren. das Berufsbild einer Lehrkraft an Haupt- und Realschulen durch Selbst- und Fremdeinschätzung zu reflektieren. Lernprozesse und Lernergebnisse von Schüler:innen in ihrer Unterschiedlichkeit zu erkennen und zu diagnostizieren und mögliche Fördermaßnahmen zu entwerfen. eine exemplarische Unterrichtseinheit zu planen und zu gestalten. didaktische und methodische Entscheidungen angemessen zu begründen. die eigene Unterrichtstätigkeit und damit einhergehende Lernprozesse auf Seiten der Schüler:innen zu analysieren und zu reflektieren. Ausbau und Vertiefung der fachdidaktischen Kenntnisse und Fähigkeiten (Inhalte, Methoden, Theorien, Fragestellungen und Lernstrategien) durch die Erarbeitung ausgewählter Themenbereiche der Fremdsprachenlehr- und -lernforschung und interkulturellen Kommunikation. Vertiefung der fachdidaktischen Kenntnisse und Fähigkeiten im Hinblick auf die Lehr- und Lerngestaltung eines kompetenzorientierten Englischunterrichts. Fähigkeit zur selbstständigen Recherche sowie zur mündlichen Präsentation und zur schriftlichen Darstellung wissenschaftlicher Ergebnisse und Diskussionen, auch in digitalisierten Lernräumen Beherrschung wissenschaftlicher Lernstrategien. Erwerb von Methoden zum Perspektivwechsel. transversale Anbindungen an die Querschnittsthemen nach thematischer Passung der Seminarinhalte.
Lehrinhalte	 Beobachtung und Analyse von fachlichen und überfachlichen Lehr- und Lernprozessen, die Entwicklung von Fördermaßnahmen auf der Grundlage beobachteter Äußerungen und Handlungsweisen von Schüler:innen, die Erprobung von exemplarischen Lernarrangements im Rahmen von Unterrichtsphasen, eigene Unterrichtsversuche unter Anleitung von schulischen Betreuerinnen und Betreuern, Einblick in die unterschiedlichen Tätigkeitsfelder von Lehrkräften in der Schule (gemäß Praktikumsordnung), die Reflexion des zukünftigen Berufsfeldes, Grundlagenwissen und Entwicklung von Kompetenzen der Fremdsprachenlehr- und -lernforschung und interkulturellen Kommunikation, Inklusion, Digitalisierung, Medienbildung, sozialpädagogische Förderung, Demokratiebildung.

Lehrveranstaltungsarten	Schulpraktikum (ca. 75 Std. in der Verantwortung des Fachs Englisch, die Studierenden sollen sich laut HLbGDV und Praktikumsordnung innerhalb dieses Zeitbudgets auch an außerunterrichtlichen Aktivitäten beteiligen)					
	Begleitseminar (2 SWS)					
	Flankierendes Seminar (2 SWS)					
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	Es muss mindestens der schulische Teil des Grundpraktikums abgeschlossen sein, um das Praxissemester antreten zu können.					
Studentischer	Präsenz in der Schule: 75 h, i.d.R. semesterbegleitend					
Arbeitsaufwand	Begleitseminar: Präsenz 30 h, Selbststudium 60 h					
	Flankierendes Seminar: 30 h, Selbststudium 45 h					
	für das Anfertigen des Praktikumsberichts/Portfolio: Selbststudium 60 h					
Studienleistungen	Im Praktikum: Beobachtungsaufgaben und Hospitationsprotokolle; Absolvierung des schulpraktischen Teils; mindestens zwei eigene Unterrichtsversuche, davon einer begleitet					
	Im Begleitseminar: Gestaltung einer Seminarsitzung, schriftliche Unterrichtsvorbereitung, Lerntagebuch					
	Abschlussgespräch (nach HLbGDV § 19, Abs. 6) gemäß Praktikumsordnung					
	Im flankierenden Seminar:					
	Nach Maßgabe der:des Dozentin:en im Rahmen von § 4 Abs. 2 der MPO, zum Beispiel:					
	Gestaltung einer Seminarsitzung, Evaluation des eigenen Lernfortschritts, aktive Vorbereitung auf und Mitarbeit in Seminarsitzungen, regelmäßige Abgabe von (interaktiven) Seminaraufgaben, sowie Entwicklung und/oder Evaluation von Unterrichtsmaterialien (auch digital)					
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleistung	Das Grundpraktikum muss spätestens bei der Anmeldung zur Prü- fungsleistung im Praxissemester erfolgreich absolviert sein (bestan- dene Prüfungsleistung); Abschluss der schulischen Praxisphase im Pra- xissemester					
Prüfungsleistung	Praktikumsbericht/ Portfolio (gemäß Praktikumsordnung)					
Verwendbarkeit des Mo-	L2: Lehramt an Hauptschulen und Realschulen					
duls	L3: Lehramt an Hauptschulen und Realschulen L3: Lehramt an Gymnasien					
	L4: Lehramt an Berufsschulen					
Davida A. da da						
Dauer des Angebots des Moduls	In der Regel ein Semester					
Häufigkeit des Angebots des Moduls	In der Regel jedes Semester					
Anzahl Credits für das Modul	10					

Modulname	Modul 9a: Praxissemester im Fach Englisch (Äquivalenzmodul für die Erweiterungsfachstudierenden mit zweitem Staatsexamen)				
Art des Moduls	Pflichtmodul				
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	 Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, ihr pädagogisches Handeln anhand der im Laufe des Studiums im Englisch erworbenen Kenntnisse theoriegeleitet zu reflektieren. das Berufsbild einer Lehrkraft an Grundschulen, Hauptschulen und Realschulen bzw. Gymnasien durch Selbst- und Fremdeinschätzung zu reflektieren. Lernprozesse und Lernergebnisse von Schüler:innen in ihrer Unterschiedlichkeit zu erkennen und zu diagnostizieren und mögliche Fördermaßnahmen zu entwerfen. eine exemplarische Unterrichtseinheit zu planen und zu gestalten. didaktische und methodische Entscheidungen angemessen zu begründen. die eigene Unterrichtstätigkeit und damit einhergehende Lernprozesse auf Seiten der Schüler:innen zu analysieren und zu reflektieren. Ausbau und Vertiefung der fachdidaktischen Kenntnisse und Fähigkeiten (Inhalte, Methoden, Theorien, Fragestellungen und Lernstrategien) durch die Erarbeitung ausgewählter Themenbereiche der Fremdsprachenlehr- und -lernforschung und interkulturellen Kommunikation. Vertiefung der fachdidaktischen Kenntnisse und Fähigkeiten im Hinblick auf die Lehr- und Lerngestaltung eines kompetenzorientierten Englischunterrichts. Fähigkeit zur selbstständigen Recherche sowie zur mündlichen Präsentation und zur schriftlichen Darstellung wissenschaftlicher Ergebnisse und Diskussionen, auch in digitalisierten Lernräumen. Beherrschung wissenschaftlicher Lernstrategien. Erwerb von Methoden zum Perspektivwechsel. transversale Anbindungen an die Querschnittsthemen nach thematischer Passung der Seminarinhalte. 				
Lehrinhalte	 Beobachtung und Analyse von fachlichen und überfachlichen Lehr- und Lernprozessen, die Entwicklung von Fördermaßnahmen auf der Grundlage beobachteter Äußerungen und Handlungsweisen von Schüler:innen, Umsetzung und Erprobung fachdidaktischer Theorien und Methoden, Unterrichtsvorbereitung, Grundlagenwissen und Entwicklung von Kompetenzen der Fremdsprachenlehr- und -lernforschung und interkulturellen Kommunikation, Inklusion, Digitalisierung, Medienbildung, sozialpädagogische Förderung, Demokratiebildung. 				

Lehrveranstaltungsarten	Begleitveranstaltung (2 SWS)						
	Zwei flankierende Seminare (zu je 2 SWS)						
Voraussetzungen für Teil- nahme am Modul	Abschluss des zweiten Staatsexamens sowie dreijährige Unterrichtserfahrung in einer modernen Fremdsprache						
Studentischer Arbeitsauf-	Begleitseminar: Präsenz 30 h, Selbststudium 60 h						
wand	Flankierende Seminare: je 30 h, Selbststudium pro Seminar 45 h						
	Vorbereitung, Durchführung und Reflexion eines Unterrichtsbesuchs: 20 h						
	für das Anfertigen des angepassten Praktikumsberichts/Portfolio: Selbststudium 40 h						
Studienleistungen	Vorbereitung, Durchführung und Reflexion eines Unterrichtsbesuchs						
	Im Begleitseminar: Gestaltung einer Seminarsitzung, schriftliche Unterrichtsvorbereitung						
	In den flankierenden Seminaren nach Maßgabe der:des Dozent:in im Rahmen von § 4 Abs. 2 der MPO, zum Beispiel:						
	Gestaltung einer Seminarsitzung, aktive Vorbereitung auf und Mitarbeit in Seminarsitzungen, regelmäßige Abgabe von (interaktiven) Seminaraufgaben, sowie Entwicklung und/oder Evaluation von Unterrichtsmaterialien (auch digital)						
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleistung	Erfolgreich abgeleistete Studienleistungen im Begleitseminar und den flankierenden Veranstaltungen sowie die Vorbereitung, Durchführung und Reflexion eines Unterrichtsbesuchs						
Prüfungsleistung	Praktikumsbericht/ Portfolio (gemäß Praktikumsordnung)						
Verwendbarkeit des Mo-	Lehramt an Hauptschulen und Realschulen						
duls	Lehramt an Gymnasien						
	Lehramt an Berufsschulen						
Dauer des Angebots des Moduls	In der Regel ein Semester						
Häufigkeit des Angebots des Moduls	In der Regel jedes Semester						
Anzahl Credits	10						
für das Modul							

Modulname	Modul 11: Qualifikationsmodul Fachdidaktik				
Art des Moduls	Pflichtmodul				
Lernergebnisse, Kompetenzen, Qualifikationsziele	 Erwerb von spezialisierten Kenntnissen in der Fachdidaktik Englisch, der Fremdsprachenlehr- und -lernforschung und/oder der Interkulturellen Kommunikation unter besonderer Berücksichtigung der Erforschung, Evaluation und Bewertung fremdsprachlichen und interkulturellen Lernens, Erwerb von diagnostischen und forschungsmethodischen Kompe- 				
	tenzen in Bezug auf den zielgruppengerechten Einsatz von Unter- richtsmethoden, -materialien und Arbeitsformen,				
	Sicherheit im Umgang mit wissenschaftlicher Forschungsliteratur,				
	 Fähigkeit, sich selbstständig mit Forschungsgegenständen ausei- nanderzusetzen und eigene Forschungsfragen zu entwickeln, 				
	 Transversale Anbindungen an die Querschnittsthemen nach thematischer Passung der Seminarinhalte. 				
Lehrinhalte	Vertiefung und Spezialisierung fachdidaktischer sowie interkultureller Grundlagen; Ausbau und Transfer und komplexe, mehrperspektivische Verbindung der Kenntnisse im wissenschaftlichen, forschenden und diagnostischen Arbeiten; Inklusion, Digitalisierung und Medienbildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung, sozialpädagogische Förderung, Demokratiebildung				
Lehrveranstaltungsarten	Seminar 1: 2 SWS				
	Seminar 2: 2 SWS				
Voraussetzungen für Teilnahme am Modul	Abschluss des Basismoduls Fachdidaktik				
Studentischer	Seminar 1:				
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 Stunden				
	Selbststudium: 90 Stunden				
	Seminar 2:				
	Präsenzzeit: 30 Stunden				
	Selbststudium: 180 Stunden				
Studienleistungen	Nach Maßgabe der/des Dozentin/Dozenten im Rahmen des § 4 Abs. 2 der MPO, zum Beispiel:				
	Evaluation des eigenen Lernfortschritts, aktive Vorbereitung auf und Mitarbeit in Seminarsitzungen, regelmäßige Abgabe von (interaktiven) Seminaraufgaben, Klausur, Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz) sowie Entwicklung und/oder Evaluation von Unterrichtsmaterialien (auch digital)				
Voraussetzung für Zulas- sung zur Prüfungsleistung	Erbrachte Studienleistungen in den Seminaren				
Prüfungsleistung	Eine Hausarbeit gemäß § 4 dieser MPO				

Verwendbarkeit des Moduls	Englisch für das Lehramt an Grundschulen Englisch für das Lehramt an Hauptschulen und Realschulen Englisch für das Lehramt an Gymnasien				
Dauer des Angebots des Moduls	1-2 Semester				
Häufigkeit des Angebots des Moduls	In der Regel jedes Semester				
Anzahl Credits für das Modul	11				

2. Konkordanztabelle

Anrechnung von Modulen L2

Bei einem Wechsel der Prüfungsordnung im Teilstudiengang **Englisch** für das Lehramt an **Hauptschulen und Realschulen** an der Universität Kassel vom 27.11.2014 können abgeschlossene Module anhand der folgenden Tabelle in die Prüfungsordnung vom 30.01.2023 überführt werden.

Modulprüfungsordnung 27.11.2014				Modulprüfungsordnung 30.01.2023		
Modul	Modulbezeichnung	Credits	→	Modul	Modulbezeichnung	Credits
Modul 1	Basismodul Sprach- praxis	4		Modul 1	Basismodul Sprachpraxis	6
Modul 2 Und Modul 5a	Basismodul Fachdi- daktik und Aufbaumodul Fach- didaktik	3 und 4		Modul 2	Basismodul Fach- didaktik	7
Modul 3b	Basismodul Fachwissenschaften	9		Modul 3	Basismodul Fachwissenschaf- ten	12
Modul 4 und Modul 9a	Aufbaumodul Sprachpraxis und Qualifikationsmodul Sprachpraxis	6 und 6		Modul 4L2	Aufbaumodul Sprachpraxis L2	9
Modul 6	Aufbaumodul Lingu- istik	6		Modul 7	Aufbaumodul Sprachwissen- schaft	5
Modul 7	Aufbaumodul Lan- des- und Kulturwissenschaf- ten	6		Modul 6	Aufbaumodul Lan- des- und Kulturwissenschaf- ten	5
Modul 8	Aufbaumodul Literaturwissenschaft	6		Modul 8	Aufbaumodul Literaturwissen- schaft	5
Modul 10 und Modul 15	Qualifikationsmodul Fachdidaktik I und Praxissemester	6 und 7		Modul 9	Praxismodul	10
Modul 14b	Qualifikationsmodul Fachdidaktik II	12		Modul 11	Qualifikationsmo- dul Fachdidaktik	11
	Summe der Credits	63			Summe der Credits	60